

Rettungsdecken richtig nutzen: Silber hält cool, Gold wärmt auf!

Erfahren Sie, wie Rettungsdecken bei Hitze oder Kälte richtig eingesetzt werden: Silber außen für Hitzeschutz, Gold innen für Wärme.

Die praktische Anwendung von Rettungsdecken in Notfallsituationen

Rettungsdecken können in entscheidenden Momenten lebensrettend sein. Sie bestehen aus zwei verschiedenen Folienseiten – eine in Silber und eine in Gold. Jürgen Lebherz vom TÜV Süd erklärt, wie wichtig es ist, die richtige Seite der Rettungsdecke zu nutzen, je nach den spezifischen Umständen, in denen man sich befindet.

Sicherheit bei Hitze: Silberseite nutzen

Wenn die Gefahr eines Hitzeschlags besteht, sollte die silberne Seite der Rettungsdecke nach außen gedreht werden. Diese Vorgehensweise verringert die Hitzeaufnahme durch die Sonneneinstrahlung und ist besonders sinnvoll, wenn man lange in der Sonne ist oder sich in heißen Umgebungen aufhält.

Schutz vor Unterkühlung: Goldseite einsetzen

Im Gegensatz dazu bietet die goldene Seite der Rettungsdecke Schutz vor Kälte. Wenn diese Seite nach außen zeigt, wird die unter der Decke liegende Person wärmer gehalten. Dies ist

besonders wichtig für Menschen in einem Schockzustand oder bei kaltem Wetter, da Unterkühlung ernsthafte Gesundheitsrisiken mit sich bringen kann.

Fazit: Rettungsdecken clever einsetzen

Zusammenfassend ist es entscheidend, die Rettungsdecke je nach Situation richtig zu nutzen: Silber nach außen für Hitzeschutz und Gold nach außen für Wärmeschutz. Diese einfache Maßnahme kann in Notfällen entscheidend sein und Leben retten.

Die richtige Kenntnis über den Einsatz von Rettungsdecken kann nicht nur in persönlichen Notfällen, sondern auch in größeren Katastrophenfällen für Rettungskräfte von Bedeutung sein. Jeder sollte wissen, wie man diese nützlichen Gegenstände effektiv einsetzt, um die eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer zu gewährleisten.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de